

Geburtstag im LVR-LandesMuseum Bonn

Scharfe Sache – Feuersteinmesser

Die Steinzeit - Messer und Gabeln aus Metall gab es noch nicht, dafür aber Steine, Holz oder auch Tierknochen. Was unsere Vorfahren daraus so alles gemacht haben, kannst du bei unserem Streifzug durch die Ausstellung kennen lernen. Dann stellen wir selber aus Feuerstein und Holz ein Messer her. Das ist garantiert rostfrei! (Dauer: 2,5 Stunden)

Grab mal!

In Bonn werden immer wieder Funde aus der Römerzeit entdeckt. Es ist die Aufgabe von Archäologen, diese Funde zu bergen, wissenschaftlich zu untersuchen und zu restaurieren, um sie dann im Museum auszustellen. Wie genau das funktioniert, kann jetzt im LVR-LandesMuseum ausprobiert werden. Mit Hilfe von Kelle und Pinsel legen die Kinder die Überreste eines römischen Hofes frei. Dann werden die Funde dokumentiert und gezeichnet. Originalfunde aus dem Museum, Illustrationen und Fundnachbildungen ermöglichen es, dem römischen Alltagsleben ganz nah auf die Spur zu kommen. (Dauer: 2 Stunden, Sonntag nicht buchbar)

Perlenzauber

Halsketten aus edlen Perlen, goldene Ohringe und Ringe – auch die fränkischen Frauen liebten kostbaren Schmuck. Wie der aussah, zeigen wir dir im Museum. Dann kannst du dir selbst ein schönes Schmuckstück machen – einfach zauberhaft. (Dauer: 2 Stunden)

Stück für Stück – Mosaikbilder

Welches Sternzeichen bist du? Wie sieht es aus und findest du es im Museum wieder? Bei uns kannst du dir dein eigenes Sternzeichen Stück für Stück, Steinchen für Steinchen zusammensetzen. (Dauer: 2,5 Stunden)

Bernstein: der Stein, der brennt

Aus der Römerzeit besitzt das Museum zahlreiche besonders schöne Bernsteinartefakte, die als Grabbeigaben den Toten auf ihre letzte Reise mitgegeben wurden. Die Kinder können nach der Besichtigung aus einem Stückchen Rohbernstein von circa einem Gramm eine eigene Perle schleifen. (Dauer 2 Stunden)

BONNA - Bonn in der Römerzeit

Die Kinder können auf einer großen Bodenlandschaft das antike Bonn spielerisch und interaktiv neu entstehen lassen. Mit speziell angefertigten Bauanleitungen können die Kinder römische Gebäude mit Spielsteinen originalgetreu nachbauen und das antike Bonn phantasievoll zum Leben erwecken. Das Alltagsleben der Römer kann mit Kostümen, Geschirr und Lebensmitteln nachgespielt werden. (Dauer: 2 Stunden, Sonntag nicht buchbar)

Alea iacta est

Spielst du gerne? Ob Mühle, Knochenwürfel oder Würfelturm, auf unserer Entdeckungsreise lernst du die Spiele der alten Römer kennen und natürlich basteln wir anschließend unser eigenes römisches Spiel. (Dauer: 2 Stunden)

Der Adler der römischen Legion

Willst du wissen, was ein Vogel mit einer Armee zu tun hat oder wozu ein Soldat ein Bärenfell braucht? Bevor du dein eigenes Feldzeichen, das Erkennungsmerkmal einer römischen Truppeneinheit, herstellst, kannst du in der Ausstellung mehr zum Leben und zur Ausrüstung der römischen Legionäre erfahren. (Dauer: 2 Stunden)

Römische Orden

Wann die Römer ins Rheinland kamen, was ein gewisser römischer Offizier namens Marcus Caelius im Teutoburger Wald wollte, was ein römischer Soldat so alles an Ausrüstung brauchte und wie römische Orden und Abzeichen aussahen, erfährst du bei unserer Entdeckungstour im Museum. Dann kannst du dir deinen eigenen Orden basteln. (Dauer: 2 Stunden)

Keltisches Trinkhorn

In der neuen Schatzkammer der „Kelten im Rheinland“ finden sich beeindruckende Objekte, die vom Leben der Kelten erzählen. Etwas Besonderes ist ein goldener Reif, der ein Trinkhorn schmückte. Doch gab es tatsächlich einen Mirakulix und einen Zaubertrank? Nach einem Besuch der Ausstellung werden eigene Trinkhörner angefertigt.